Objekt:	Demotischer Papyrus, Querformat-Brief (Korrespondenz Eschnompmetis, Sohn des Psammetichos) über Straftaten
Museum:	Ägyptisches Museum und Papyrussammlung Bodestraße 1-3 10178 Berlin 030 / 266 42 5001 aemp@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Papyrussammlung
Inventarnummer:	P 13552

Beschreibung

Papyrus war ein sehr beliebtes jedoch teures Schreibmaterial im Alten Ägypten. Dieser Papyrus stammt von der Nilinsel Elephantine in Ägypten und wurde während der Ausgrabungen der damals Königlichen Museen durch Otto Rubensohn und Friedrich Zucker zu Beginn des 20. Jahrhunderts ausgegraben. Die hier verwendete Schrift ist das sogenannte Demotische. Dabei handelt es sich um eine sehr verkürzte Kursivschrift des Alten Ägypters, die gerade in persischer und griechisch-römischer Zeit eingesetzt wurde. Von der Nilinsel Elephantine stammen zahlreiche demotische Papyri und Ostraka dieses Zeithorizonts.

Brief des Eschnompmetis, Sohn des Psammetichos, an Snebonychos mit einem Bericht über den Straftatbestand eines Mannes, der Häuser von Töpfern zerstört sowie Kühe und Schafe gestohlen haben soll.

http://elephantine.smb.museum/record/ID100479
(V. Lepper / J. Moje)

Grunddaten

Material/Technik:	Papyrus (Material)
Maße:	Höhe x Breite x Tiefe: 133 x 352 mm; Höhe x Breite: 13,3 x 35,2 cm; Höhe x Breite: 13 x 35 cm (lt. Inv./Kt.)

Ereignisse

Hergestellt	wann	332-246 v. Chr.
	wer	
	wo	Elephantine
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Elephantine
Gesammelt	wann	
	wer	
	wo	Elephantine

Schlagworte

- Papyrus